Vereine und Versammlungen.

Deutscher Kürschnermeister-Kongreß.
(Bericht der Saale-Ztg.)

Berlin, 28. Aug.

Behufs Konstituirung eines Bundes der deutschen Kürschner-Innungen war nach dem oberen Saale des Bau'schen Etablissements ein Deutscher Kürschnermeister-Kongreß berufen, der heute vormittag unter ziemlich zahlreicher Betheiligung von dem Obermeister der berliner Kürschner-Innung, C. Schultze, mit einem dreifachen Hoch auf Se. Majestät den Kaiser eröffnet wurde.

Einstimmig und ohne Debatte wurde nach einem Referat des Hrn. Schultze die Konstituirung des Bundes beschlossen und die von der Behörde bereits genehmigten Statuten acceptirt.

In den Bundesvorstand wurden gewählt: Kürschner-Obermeister C. Schultze-Berlin (erster Vorsitzender), ferner die Kürschnermeister Kuntze, Zyrewitz, Gloeck und H. Schult (sämmtlich zu Berlin.) Als korrespondirende Mitglieder wurden gewählt: die Kürschnermeister Streidtert-Tilsit, Mitrik-Frankfurt a. O. und Bode-Dresden.

Einen weiteren Gegenstand der T.-O. bildete der Antrag des Abgg. Ackermann und Genossen, den Befähigungsnachweis betr. Der diesbezügliche Referent, Kürschnermstr. Müller-Berlin beantragte zu beschließen:

„Der Kongreß erachtet es für unbedingt nothwendig, daß sowohl aus ethischen wie aus sozialen und volkswirthschaftlichen Gründen der Befähigungs-Nachweis für handwerksmäßige Betriebe als Vorbedingung für die selbständige Ausübung derselben in die Reichs-Gewerbe-Ordnung aufgenommen werde."

Nach kurzer Debatte gelangte diese Resolution einstimmig zur Annahme.

Kürschnermeister Zyrewitz-Berlin sprach hierauf über die Frage: „Wodurch sind in den letzten Jahren die Schäden im Kürschner-Gewerbe entstanden und wie ist denselben abzuhelfen?" Die Ausführungen des Referenten gipfelten in folgender, von demselben proponirten Resolution:

„Der Kongreß erkennt die traurige Lage des Handwerkerstandes und die Reformbedürftigkeit der gewerblichen Gesetzgebung an und bittet die deutsche Reichsregierung, geneigtest dahin wirken zu wollen, daß

1. die obligatorische Einführung des bei der Innung des betreffenden Gewerbes zu erbringenden Befähigungsnachweises bei Beginn des Betriebes desselben, zum Gesetz erhoben und die Gewerbefreiheit soweit als möglich eingeschränkt werde;
2. durch eine dahin gehende Verordnung bestimmen zu wollen, daß alle Imitationen von Waaren bei ihrem wahren Ursprungsnamen genannt werden und so in den Handel gebracht werden dürfen, um somit das Publikum vor groben Täuschungen und Uebervortheilungen zu bewahren."

Auch diese Resolution wurde angenommen.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

— Die Chemn. Z. erhält von dem Vorsitzenden des Vereins deutscher Düngerfabriken die Mittheilung, daß eine Konvention der deutschen Düngerfabriken und der deutschen Knochenmehlfabrikanten nicht abgeschlossen ist. Der Verein der ersteren hätte im Januar einen ähnlichen Versuch gemacht, der aber ohne Resultat geblieben ist. In dem Artikel wird über die Preisschleuderei und den bedeutenden Rückgang der Preise geklagt und bemerkt, daß die Lage der Düngerfabrikation jeder Branche in Deutschland eine nichts weniger als erfreuliche sei. Es sei wohl nicht zu viel gesagt, wenn behauptet wird, daß der größere Theil der Fabrikanten seit Jahr und Tag mit Schaden arbeiten.

— Aktiengesellschaft für Felsenfabrikation (sonst C. Schaaf & Co.) In der Sitzung des Aufsichtsraths am 27. d. wurde der Antrag auf Einstellung der Gläubigerpersönlichkeiten abgelehnt, der Antrag wegen Aufnahme einer Hypothek vorläufig zurückgezogen.

— Eisenbahn-Einnahmen. * Wien, 28. Aug. (Telegr.) Die Einnahmen der Nordwestbahn in der Woche vom 20. bis 26. d. 150,606 Fl., gegen die entsprechende Woche des vorigen Jahres weniger 6195 Fl. — Einnahmen der Elbethalbahn in der Woche vom 20. bis 26. d. 91,266 Fl., gegen die entsprechende Woche des vorigen Jahres weniger 1011 Fl.

Waaren- und Produktenberichte.

Hülsenfrüchte.

* Berlin, 27. Aug. (Marktpr. nach Ermittl. d. kgl. Pol.-Präs.) Erbsen, gelbe zum Kochen, 22—36 M., Speisebohnen, weiße, 26—48 M., Linsen, 28—50 M.

* Berlin, 28. Aug. (Amtl. Festst.) Mais per 1000 kg. Loco fest. Termine — Gekünd. — Ctr. Kündigungspreis —,— M. Loco 116—120 M. nach Qualität, per diesen Monat — ab Bahn bez., per Aug.-Sept. —,— bez., per Sept.-Okt. —,— bez., per Okt.-Nov. —,— bez., per Nov.-Dez. —,— bez., per Dez.-Jan. —,— bez., per Jan.-Febr. —,— bez. Türkischer —,— M. bez. Amerikanischer 116,0 bez. Erbsen per 100 kg. Kochwaare 146,0—200,0 M. Futterwaare 127—140 M. nach Qualität, geringe —,— ab Bahn bez.

* Leipzig, 27. Aug. Mais pr. 1000 kg netto loco rumänischer 127,0 M. bez. u. Br., amerikanischer 120,0 M. bez. u. Br., türkischer 124,0 M. bez. u. Br.

* Wien, 28. Aug. (Telegr.) Mais pr. Sept.-Okt. 5,95 Gd., 6,00 Br., pr. Mai-Juni 5,85 Gd., 5,90 Br.

* Pest, 28. Aug. (Telegr.) Mais pr. Mai-Juni 5,48 Gd., 5,50 Br.

* London, 28. Aug. (Telegr.) Mais träge.

* Liverpool, 28. Aug. (Telegr.) Mais 1/2—1 d. niedriger.

* New-York, 27. Aug. (Telegr.) Mais (New) 54 3/4 C. pro Bushel.

Mehl.

* Berlin, 28. Aug. Weizenmehl Nr. 00 23,00—21,00, Nr. 0 21,00—20,00, Nr. 0 und 1 —,—,— — Roggenmehl Nr. 0 20,25—19,00, Nr. 0 und 1 18,75—17,75 per 100 kg brutto incl. Sack. Feine Marken über Notiz bez.

* Berlin, 28. Aug. (Amtl. Festst.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 pr. 100 kg unversteuert incl. Sack. Fester. Gekündigt —,— Ctr. Kündigungspreis —,— M. pr. diesen Monat —,— bez., per Aug.-Sept. —,— bez., per Sept.-Okt. 18,85—18,80 bez., per Okt.-Nov. 19,10—19,05 bez., per Nov.-Dez. 19,35—19,30 bez., per Dez.-Jan. —,— bez.

* Paris, 28. Aug. (Telegr.) Mehl 9 Marques stetig., pr. Aug. 44,30, pr. Sept. 47,10, pr. Sept.-Dez. 12 Marques 47,90, pr. Nov.-Febr. 49,00 f.

* London, 28. Aug. (Telegr.) Mehl träge.

* Liverpool, 28. Aug. (Telegr.) Mehl träge.

* New-York, 27. Aug. (Telegr.) Mehl 3 D. 75 C. im Faß (100 Pfd.).

Kartoffeln.

* Berlin, 27. Aug. (Marktpr. nach Ermittl. des kgl. Polizei-Präsid.) Kartoffeln 2,50—5,62 M. pr. 100 kg.

* Nordhausen, 27. Aug. Kartoffeln 5,50—6,00 M. pr. 100 kg.

Stärke. Kartoffelmehl.

* Berlin, 28. Aug. (Amtl. Festst.) Kartoffelmehl pr. 100 kg brutto incl. Sack. Termine ruhig. Gekündigt — Ctr. Kündigungspreis —,— M. Loco —,— M., per diesen Monat —,— bez., abgelaufene Anmeldungen vom 1. d. * verkauft, per Aug.-Sept. —,— M., per Sept.-Okt. 18,00 M., per Okt.-Nov. 18,10 M., per Nov.-Dez. 18,20 M., per Dez.-Jan. —,— bez., per Jan.-Febr. —,— bez., per Febr.-März —,— bez., per April-Mai —,— bez. — Trockene Kartoffelstärke per 100 kg brutto incl. Sack. Termine ruhig. Gekündigt — Ctr. Kündigungspreis —,— M. Loco —,— M., per diesen Monat —,— M., abgelaufene Anmeldungen vom 4. d. —,— verkauft, per Aug.-Sept. —,— M., per Sept.-Okt. 18,00 M., per Okt.-Nov. 18,10 M., per Nov.-Dez. 18,20 M., per Dez.-Jan. —,— M., per Jan.-Febr. —,— Gd., per Febr.-März —,— Br., per April-Mai —,— Gd. — Feuchte Kartoffelstärke per 100 kg brutto incl. Sack. Termine —,— Gekündigt — Ctr. Kündigungspreis —,— M. Loco —,— bez., per diesen Monat —,— Br., —,— Gd., per Aug.-Sept. —,— M., per Sept.-Okt. —,— M., per Okt.-Nov. —,— M., per Nov.-Dez. —,— M.

Stroh. Heu.

* Berlin, 27. Aug. (Marktpr. nach Ermittl. d. kgl. Polizei-Präsid.) Stroh —,— M. Heu —,— M.

* Nordhausen, 27. Aug. Stroh 2,75—3,00 M., Heu 3,50—4,50 M. per 100 M.

Baumwolle.

* Liverpool, 27. Aug. (Telegr.) (Wochenbericht.)

Offizielle Notirungen.

Upland good ordinary	5 1/4	Dholleerah good fair	4 5/8
„ low middling	5 5/8	„ good	4 11/16
„ middling	5 7/8	„ fine	5 1/16
Orleans good ordin.	5 9/16	Oomra fair	4 7/8
„ low middling	5 7/16	„ good fair	4 1/8
„ middl.	5 9/16	„ good	4 3/4
„ middl. fair	5 7/8	„ fine	5 1/16
Texas fair	5 5/8	Scinde good fair	3 7/8
„ good fair	5 3/4	Bengal good fair	3 7/8
Vernam fair	5 3/8	„ good	4 1/8
„ good fair	6 7/8	„ fine	4 1/8
Bahia fair	5 1/8	Limeveldy good fair	5 1/8
Maceio fair	5 5/8	Western good fair	4 5/16
Maranham fair	5 11/16	„ good	4 3/4
Egyptian brown middl.	4 1/2	Peru rough fair	6 3/4
„ fair	5 7/16	„ „ good fair	7 3/4
„ good fair	5 5/8	„ „ good	7 7/8
white middl.	—	„ smooth fair	5 3/4
„ fair	6 13/16	„ „ good fair	5 11/16
„ good fair	6 1/16	„ moderat. rough fair	6 5/8
M. G. Broach good	5 1/8	„ „ good fair	6 3/8
„ fine	5 9/16	„ „ good	7
Dholleerah fair	4 7/16		

* Liverpool, 28. Aug. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Muthmaßlicher Umsatz 7000 B. Stetig. Tagesimport — B.

* Liverpool, 27. Aug. (Telegr.) (Schlußbericht.) Umsatz 7000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Amerikaner stetig. Sonstige ruhig. Middl. amerikanische Aug.-Lieferung —,—, Aug.-Sept.-Lieferung —,—, Sept.-Okt.-Lieferung —,—, Okt.-Nov.-Lieferung 5 31/64, Nov.-Dez.-Lieferung 5 29/64, Dez.-Jan.-Lieferung —,—, Jan.-Febr.-Lieferung —,—, Febr.-März-Lieferung 5 25/64, März-April-Lieferung 5 1/2 d.

* Liverpool, 28. Aug. (Wochenbericht.)

	Gegenw. Woche.	Vorige Woche.
Wochenumsatz	40,000	46,000
desgl. von amerikanischen	30,000	38,000
desgl. für Spekulation	1,000	—
desgl. für Export	3,000	5,000
desgl. für wirklichen Konsum	36,000	43,000
desgl. unmittelbar ex Schiff	4,000	1,000
Wirklicher Export	6,000	6,000
Import der Woche	20,000	17,000
davon amerikanische	12,000	13,000
Vorrath	623,000	648,000
davon amerikanische	429,000	451,000
Schwimmend nach Großbritannien	40,000	36,000
davon amerikanische	19,000	15,000

* New-York, 26. Aug. (Telegr.) Baumwolle in New-York 10 5/16 do. in New-Orleans 9 9/16 C. pro Pfd.

Wolle. Stoffe. Webwaaren.

* Bradford, 27. Aug. (Telegr.) Wolle stetig, für langhaarige und Botanywolle besserer Begehr, Mohairwolle gedrückt.

* Manchester, 28. Aug. (Telegr.) 12r Water Taylor 6 7/16, 30r Water Taylor 8 7/16, 20r Water Leigh 8, 30r Water Clayton 8 1/2, 32r Mock Brooke 8 9/16, 40r Mule Mayoll 8 7/16, 40r Medio Wilkinson 9 1/2, 32r Warpcops Lees 8 3/4, 36r Warpcops Rowland 8 9/16, 40r Double Weston 9 1/2, 60r Double counts Qualität 12, 32" 116 yards 16 × 16 grey Printers aus 32r/40r 171. Fest.

Chemische Produkte, Düngemittel 2c.

* London, 26. Aug. Salpeter, 5 0/16 disp. — fh. — d., raffin. 21 sh. 6 d. Nitrate 11 sh. 3 d.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

* Southampton, 28. Aug. Der Dampfer des Nordd. Ll. „Ems" ist gestern nachmittag hier eingetroffen.

* New-York, 28. Aug. Der Postdampfer „Westphalia" der Hamb.-Am. P.-A.-G. ist, von Hamburg kommend, heute früh 2 Uhr, der Dampfer des Nordd. Ll. „Salier" heute vormittag 9 Uhr hier eingetroffen.

* New-York, 26. Aug. Das zur Direkten Deutschen Dampfschiffahrt Expedienten Morris & Co.) gehörende Hamburger Dampfschiff „Australia" ist gestern wohlbehalten hier angelangt.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

Die Schlesuse zu Parey passirten und wurden durch die Kette befördert am 27. d.: Schiffer Möbus, leer n. Barby. Rosien, Weizen n. Magdeburg. Kurth, leer n. Schandau. Gräber, Spiritus n. Magdeburg. Hanse, Stelle, leer n. Magdeburg. Andreae, Stm. Bedan, Heringe n. Magdeburg. Andreae, Stm. Möhring, leer n. Magdeburg. Helwig jun., Güter n. Magdeburg. Hantsch, Böhmer, Becker, Bandau, Schuster, leer n. Magdeburg. Hellwig sen., Güter n. Magdeburg. Meier, leer n. Schandau. Deutscher, leer n. Pretsch. Vogeler, Seeger, Grambow, Mehl n. Magdeburg. Mildner, leer n. Schandau.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 27. August.

Aufgeboten: Der Hilfsbremser Lambert Lauten und Karoline Emilie Fiehmig (Neustadt 4 und Friedeburg a/S.). Der Steinsetzer Friedrich Richard May und Pauline Magdalene Klara Enghardt (Gerbergasse 4). Der Kfm. Christian Friedrich Ludwig Schröter und Johanne Marie Elise Dreyhaupt (Neustadt-Magdeburg). Der Gastwirth Friedrich Wilhelm Hermann Hartmann und Marie Helene Christiane geb. Schobeß (Halle und Riethnordhausen).

Geboren: Dem Tischler Friedrich Wege eine T., Emma (Wuchererstr. 4). Dem Sattlermstr. Louis Busch ein S., Ludwig Bruno (Kl. Ulrichstr. 24). Dem Stellmacher Hermann Wietzsch eine T., Emilie Elsa (Gr. Nittergasse 9). Dem Kondukt. Gustav Konrad ein S., Louis Gustav Walther (Lindenstr. 16). Dem Bahnmeister-Aspirant Jakob Luxem eine T., Anna Margarethe (Moritzkirchhof 11).

Gestorben: Des Handarb. Johann Schlitt T. Emma Minna Alwine, 3 J. 9 M. 5 T. (Völbergerweg 31). Des Schuhfabrik. Friedrich Dietze Ehefrau Bertha geb. Braune, 44 J. 8 M. 30 T. (Schmeerstr. 37/38). Der Handarb. Leberecht Hammer, 44 J. 10 M. 23 T. (Händelstr. 36). Des Schuhmachermstr. Robert Thomas T., 1 M. 10 T. (Klausthorstr. 10). Der Strafgefangene Arb. August Weber, 41 J. 4 M. 4 T. (Strafanstalts-Lazareth). Die Hospitalitin Johanne Hellmann, 74 J. 8 M. 7 T. (Hospital). Des Handarb. Hermann Rennert S. Max Friedrich, 2 J. 5 M. 6 T. (Fleischergasse 24). Des Handarb. Albert Aisleben T. todtgeboren (Holzplatz 5).

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

28. Aug. **Geboren:** Dem Handarb. H. E. E. Kuhnert eine T. (Reilstr. 3).

Durch den regelmässigen Gebrauch

der berühmten echten „Hannoverschen Magentropfen" besoitigt man schnell und sicher alle Magenkrankheiten, auch dann noch, wenn diese schon alt und eingewurzelt sind.

Es wird daher allen Magenleidenden der vorschriftsmässige Gebrauch der „Hannoverschen Magentropfen" (zu haben das Glas zu 75 Pfennigen in den meisten besseren Apotheken des Deutschen Reichs) ganz besonders warm empfohlen.

Sämmtliche Gläser sind an beiden Enden mit Siegelmarken versehen, welche auf rothem Grunde in weisser Schrift die Firma „Ad. Spelmann in Hannover" tragen; nur genaue Beachtung dieser Kennzeichen hütet vor werthlosen Nachahmungen.

Der gegen den Fleischergesellen **Adolf Graf**, angeblich aus Stolberg a/H. unterm 29 Juni d. J. erlassene Steckbrief wegen Mißhandlung ist erledigt.

Halle a/S., den 26. August 1885. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Der gegen den Agenten, früheren Briefboten **Karl Schaumburg** aus Giebichenstein, früher in Salzmünde, wegen Unterschlagung erlassene Steckbrief ist erledigt.

Halle a/S., den 26. August 1885. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Der gegen den Arbeiter **Karl Wietek** aus Gartz, zuletzt in Wallendorf, wegen Diebstahls unterm 5. Dezember 1884 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. (J. 2756/84).

Halle a/S., den 25. August 1885. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Hausbiener **August Fiedler** aus Maschwitz, daselbst geboren am 27. Januar 1866, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Halle a/S. abzuliefern. J. 1851/85.

Halle a/S., den 22. August 1885. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Beschreibung. Alter: 19 Jahre, Statur: schlank, Größe: 1,70 m, Haare: dunkelblond, Augenbrauen: dunkelblond, Augen: braun, Nase: lang, Mund: gewöhnlich, Bart: Anflug von Schnurrbart, Kinn: länglich, Gesicht: länglich, Gesichtsfarbe: gesund, Kleidung: braune wollene Jacke, schwarze oder weiß gefleckte Hose, schwarze Tuchmütze, wollenes Hemd. Besondere Kennzeichen: Narbe am linken Handballen.

Ausschreibung.

Die Neupflasterung des Völlberger Mühlrains neben dem Südfriedhof von der Beesener- bis zur Merseburgerstraße, veranschlagt im Ganzen zu 20,000 M, wovon für diese Ausschreibung 8340 M in Betracht kommen, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Donnerstag den 3. September d. J., Vormittags 10 Uhr,

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.

Halle a/S., den 28. August 1885. **Der Stadtbaurath.** Lohausen.

Auction.

Dienstag den 1. Sept. Nachm. 2 Uhr versteigere ich Unterberg 7: 2 Kleidersekretaire, 2 Vertikos, 4 Komoden, 2 Sophas, 3 Bettstellen mit Matratzen, 1 Küchenschrank, 1/2 Dtzd. Mahag.-Stühle, 1/2 Dtzd. Nußb.-Schwungstühle, 1 mittl. Waarenschrank, 1 Rollenbureau, Federbetten, 3 Mille gute Cigarren, neue und getragene Kleidungsstücke u. v. mehr.

W. Schramm, Auctionator.

Restaurant

mit Tanzsalon und Restaurations-Garten.

2 Hausgrundstücke

in einer lebhaften, verkehrsreichen Garnisonstadt von ca. 30,000 Einw. sind zu verkaufen. Miethsertrag 3500 M — Das **Restaurations-Etablissement** besteht aus: Gaststube, Billardzimmer, Speisesaal, Tanzsalon mit Anbau und Entreestube mit Wiener Stabfußboden, hübschem Buffet mit Speiseaufzug, Sprachrohren, gr. Küche, ff. Bier-, Wein- und Speisekellereien, großen Mädchen- und Bodenräumen, kl. Restaurations-Garten. Der Besitzer ist auswärts engagirt, kann sich deshalb wenig um die Grundstücke kümmern und will dieselben zu annehmbarem Preise und unter äußerst liberalen Zahlungsmodalitäten sofort durch uns verkaufen, event. wird ein nicht zu großes Grundstück in Halle a/S. mit in Zahlung genommen. Bei Anfrage Retourmarke!

Das Central-Bureau Schroeder & Albrecht, Halle a/S., Fleischergasse 1.

Der Laden

Rannischestraße 19 ist mit u. ohne Wohnung zum 1. Okt. zu vermiethen.

Eine im besten Zustande befindliche

Mühle

mit zwei unterschlächtigen Mahlgängen, sowie einem Schneid- und Schlaggang, eine Stunde von einer Eisenbahnstation entfernt und an der Chaussee gelegen, sowie circa 45 Acker Land, Wiesen, Garten u. Wald, als auch sämmtliches lebende und todte Inventar, ist wegen Todesfalles des Besitzers zu verkaufen.

Herr Schuhmachermeister **Heinrich Göbel** in Hersfeld a. d. Fulda, Johannesstraße Nr. 128, ertheilt Kaufliebhabern nähere Auskunft.

Haus-Verkauf.

Das in Erbe stehende, Töpferstr. 22 zu Bitterfeld gelegene Hausgrundstück mit 1 1/2 Morgen gutem Auenfeld, in bester Geschäftslage, alles in gutem baulichen Zustande, mit Ladeneinrichtung, ist sofort zu verkaufen. Anzahlung 2000 Thlr. Reflektirende können täglich mit mir unterhandeln.

J. A.: **Bruno Altner,** Bau- u Maschinenschlosser, Bitterfeld, Chausseestraße 22a.

Ein Rittergut

i. d. Prov. Sachsen von ca. 2400 Mrg. meist Prima Weizen- und Rübenboden incl. 200 Mrg. feinster Flußwiesen, m. massiv. Gebäud., Brennerei, ist bei 60—70,000 Thlr. Anz. preiswerth zu verkaufen. Ernstl. Selbstk. bel. s. w. an d. Exp. d. Vossischen Ztg., Berlin, sub **U. 15.**

Wegen Ableben

des Inhabers soll ein altes, rent.

Colonial- und Spirituosen-Geschäft in e. lebh. industr. Stadt von der Wittwe schleunigst verkauft werden und wollen ernstl. Selbstreflt. Off. unter **T. O. 142 „Invalidendank" Leipzig** niederl.

6—8000 und 12,000 Mark.

sind in 4maligem Angebot per Oktober auszuleihen durch Generalagent Reiche, Friedrichstr. 4.

Kauf-Gesuch.

Eine gute nahrh. Schmiede

wird **sofort zu kaufen gesucht.** Off. **M. 100** postlagernd **Gisleben.**

Haus-Verkauf.

In einer der frequentesten Straßen von Halle ist ein sehr gut verzinsliches Haus mit Laden preiswerth zu verkaufen. Gefl. Offerten sub 34278 befördert H. Gräfe's Annoncen-Exped.

Ein schönes Grundstück mit Garten an der **Bernburgerstr.** ist wegen Geschäfts-Uebernahme **sofort zu verkaufen.** Forderung **30,000 Mrk.** Anzahl. nach Uebereink. Hyp 4 1/2 %.

Frau Beyer, Harz 18/19, I.

Grundstücks-Verkauf.

Ein in hiesiger Stadt belegenes, in gutem baulichen Zustande befindliches Grundstück, bestehend aus einem großen Wohnhause mit 9 Stuben, 1 Salon, 8 Kammern, 3 großen Küchen u. großem Bodenraum, einem Seitengebäude mit 1 Stube, 2 Kammern und Waschhaus, Stallgebäude mit 4 Holz- und Torfställen, großem Hof mit Brunnen, Obst- und Blumengarten, welches jährlich 1398 Mark Miethe trägt, ist erbtheilungshalber gegen 6000 Mark Anzahlung zu verkaufen.

Merseburg, den 28. August 1885.

Gelbert,
Kr.-Ger.-Actuar z. D. u. Ger.-Taxator.

Ein rentabler **Pacht-Gasthof** bei **Leipzig** ist wegen Uebernahme elterlicher Wirthschaft mit 3—4000 Mark Anzahlung sofort zu übernehmen.

Adressen bitte unter **S. 2567** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

4000 Thlr.,
4000 „
2500 „
2000 „
1500 „

sind auf **nur gute** und **sichere Hypotheken auszuleihen** durch

Frau Beyer, Harz 18/19, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850830043/fragment/page=0001

Feld- und Industrie-Stahlbahnen

„System Neitsch".

Vortheilhaftestes Transportmittel für Land- und Forstwirthschaft, Bergbau, Ziegelfabrikation, Bauunternehmung und sonstige Industrie.

Unerreichte Leistungsfähigkeit. Zwanzigjährige Praxis im Bau von Nebenbahnen jeglichen Genres für Hand-, Zugvieh-, Brems- oder Locomotiv-Betrieb, mit Wagen ganz aus Eisen und Stahl, festliegenden oder auf das Leichteste transportablen Stahlgeleisen ohne lose Theile. Projekte, Bauleitung, umfassende Garantie. Vielseitige Referenzen. Permanente Ausstellung des gesammten allseitig bis jetzt erfundenen Materials. Billigste Preise.

Otto Neitsch, Ingenieur, Halle a. S.

Specialfabrik und Lager von Stahlbahnen.

Magdeburgische Baugewerks-Berufsgenossenschaft
Section II. Halle a. S.

In der am 27. Juli d. J. stattgehabten Versammlung der Section II Halle a. S. sind zu Delegirten resp. Ersatzmännern derselben für die Genossenschafts-Versammlung gewählt:

Delegirte: **E. Hildebrandt**, Mmstr., Halle a. S. **E. Schober**, Steinmetzmstr., Halle a. S. **W. Zander**, Maler, Halle a. S. **A. Heiser**, Mmstr., Halle a. S. **W. Steinbach**, Zmstr., Weißenfels. **Ernst Günther**, Mmstr., Zeitz. **G. Eichenhagen**, Zmstr., Eisleben. **C. Riedling**, Baumstr., Naumburg. **Fr. Müller**, Mmstr., Eisenburg. **G. Zweiling**, Zmstr., Mücheln. **Bruno Bauer**, Mmstr., Schafstedt. **C. Ente**, M.- u. Zmstr., Zörbig. **C. Pfaul**, Zmstr., Halle a. S. **Heinr. Berger**, Mmstr., Eisleben. **Aug. Hensel**, Mmstr., Halle a. S. **Ad. Günther**, Mmstr., Weißenfels. **E. Schramm**, Klempnermstr., Naumburg. **P. Ebelt**, Zmstr., Landsberg. **H. Fiedler**, Zmstr., Eisleben. **C. Paarsch**, Mmstr., Löbejün. **B. Löchel**, Mmstr., Wettin. **C. Dönitz**, Zmstr., Halle a. S.

Ersatzmänner: **W. Brügert**, Zmstr., Halle a. S. **E. Friedrich**, Mmstr., Halle a. S. **A. Metze**, Zmstr., Giebichenstein. **O. John**, Mmstr., Steudten. **Aug. Schnert**, Mmstr., Hettstedt. **A. Wünsche**, Zmstr., Sangerhausen. **G. Müller**, Ziegeldeckermstr., Mücheln. **H. Crato**, Architect, Naumburg. **F. Walther**, Mmstr., Cölleda. **Fr. Harraß**, Mmstr., Zeitz. **Th. Starke**, Zmstr., Weißenfels. **A. Poser**, Zmstr., Merseburg. **H. Pannicke**, Zmstr., Delitzsch. **R. Berger**, Klempnermstr., Zörbig. **F. Wolff**, Zmstr., Torgau. **E. Bethke**, Mmstr., Wittenberg. **Otto**, Mmstr., Herzberg. **F. Jage**, Zmstr., Liebenwerda. **F. W. Becker**, Zmstr., Schkeuditz. **Fried. Zionzig**, Steinmetzmeister, Delitzsch. **Ferd. Donnerhal**, Steinmetzmstr., Weißenfels. **R. Uhlig**, Ziegeldeckermstr., Delitzsch.

Abgelehnt als Ersatzmänner haben die Wahl:
Fr. Walther, Mmstr., Cölleda. **Th. Starke**, Zmstr., Weißenfels. **Otto**, Mmstr., Herzberg.

Der Vorsitzende der Section II der Magdeburgischen Baugewerks-Berufsgenossenschaft.
E. Hildebrandt, Mmstr., Halle a. S.

Wie schützt sich das Publikum vor Verlusten bei der Verloosung von Anlagepapieren?

Daß durch die Ausloosung selbst der sichersten Anlagepapiere das Publikum in jedem Jahre an Millionen verliert, dürfte wohl nicht genügend bekannt sein. Wer einen Blick in den Coursettel wirft, um sich über den Stand seiner Anlagewerthe zu orientiren, wird trotz des vielfach schwankenden Standes derselben bemerken, daß fast sämmtliche, wie Staatsrenten, Pfandbriefe, Eisenbahn-Prioritäten u. s. w., sowohl 4%ige wie höher verzinsliche, über pari stehen, obgleich dieselben zum größten Theil jährlich ein- bis zweimal ausgeloost und zu 100% zurückgezahlt werden. Welche Verluste man hierbei bei einzelnen Papieren erleiden kann, wird durch folgende Beispiele erläutert werden: Die Preußischen 4% Staatsanleihen von Jahre 1850, 52 u. 53 werden gewöhnlich im September eines jeden Jahres verloost und da die ausgeloosten Stücke mit 100% zurückgezahlt werden, der gegenwärtige Coursstand jedoch ca. 101¾% ist, so verlieren die betreffenden Besitzer 1¾%. — Im November findet die Verloosung der 4% Rentenbriefe der Provinz Sachsen al pari statt, die zur Zeit 102% notiren. Es würde im Verloosungsfalle den Besitzer also ein Verlust von 2% treffen. Wir führen noch Preußische 3½% Staats-Präm.-Anleihe an, deren Serien-Ziehung am 15. September c. und deren Prämien-Ziehung am 15. Januar 1886 stattfindet, und zwar beträgt der niedrigste Gewinn ℳ 357, wobei der event. Besitzer bei dem jetzigen Course von ca. (143½%) ℳ 430,50 für eine Obligation einen Schaden von ℳ 73,50 erleidet.

Zur Versicherung bei billiger Prämie gegen vorstehend geschilderte Cours-Verluste empfiehlt sich

Der Allgemeine Spar- und Vorschuß-Verein zu Halle a. S., e. G.

Zur Deckung des Winterbedarfs an Brennmaterialien, als
Briquettes, Presssteine,
Böhmische Salonkohlen,
Zwickauer Steinkohlen,
Westphälische Schmiedekohlen,
Stubencoak, Grude, Brennholz etc.

halte dem geehrten Publikum mein reichhaltiges Lager in nur Prima-Waare zu billigen Preisen, in ganzen Lowrys und einzelnen Fuhren, sowohl ab meinen Lagerräumen, Georgstraße 6, als auch frei Kohlengelaß hiermit bestens empfohlen.

Bestellungen werden bei den Herren **Steinbrecher & Jasper, am Markt** und **Geiststraßen-Ecke**, sowie in **meinem Comptoir, Georgstraße 6**, jederzeit gern entgegengenommen. Hochachtungsvoll

Hugo Messing.

Ueberzeugung macht wahr!

Für alte Garderobe, Militär-Sachen, Staats-Uniformen, allerhand Tressen, altes Gold und Silber zahlt wie bekannt die höchsten Preise

A. Lewinsky aus Berlin,
Töpferplan Nr. 7.

Inventar-Auction
zu Klein-Weissand.

Freitag den 4. September cr., Vormittags von 11 Uhr ab sollen wegen Wirthschafts-Aufgabe auf dem **Ludwig Busch**'schen Gute zu **Klein-Weissand**:

2 Pferde, 10 Stück Rindvieh, darunter neumilchende und hochtragende Kühe und Ferrien, 2 Schweine, 2 Wagen, Pflug, Eggen, Schleepharken, Krimmer, eine Dreich-, eine Drill-, eine Reinigungs-, eine Häckselmaschine, eine Waage mit Gewichten, eine Droschke, ein Schlitten und die verschiedensten andern Wirthschaftsgegenstände, ferner Stroh und Heu, eine Partie Dünger, Kartoffeln und Rüben, sowie Roggen, Gerste, Hafer, Weizen im Stroh öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Grasbutter.

Ia. Süßrahmbutter ohne Salz pr. Pfd. 107 ₰
Ia. Süßrahmbutter mild gesalz. pr. Pfd. 102 ₰
Ia. Gutsbutter mit u. ohne Salz pr. Pfd. 87 ₰
Ia. Schweizerkäse „ „ 78 ₰
Ia. Limburgerkäse „ „ 40 ₰
liefert täglich frisch in Postkistchen in natureller Qualität

Gust. Rässler,
Langenau bei Ulm a. D.

Täglich frische
Wiener Würstchen
empfiehlt
W. Assmann,
gr. Ulrichstr. 27.

Fste. Süßrahmbutter
versendet in Postcollis von 9 Pfd. Netto zu ℳ 9,50 frco. geg. Nachn.
Christian Kühner, Ulm a/D.

Eis verkauft zu jeder Tageszeit billigst
W. Nietsch, Leipzigerstraße 75.

Schmalz,
feinste Marke, schneeweiß, à Pfd. 48 ₰, bei 10 Pfd. 46 ₰ in Gebinden 44 ₰ empfiehlt
Albert Grimm, Steg.

Gerstenstroh und gute **Speisekartoffeln** verkauft die **Oekonomie kleine Brauhausgasse 11.**

Ausgezeichnete bairische
Speise-Kartoffeln
5 Ltr. 23 ₰, in Ctr. billiger
Landwehrstr. 11b. W. Korn.

Reis.

Nr. I.	à Pfd.	38 ₰	für 3 ℳ	8½	Pfd.
„ II.	à „	25 ₰	für 3 ℳ	13	„
„ III.	à „	22 ₰	für 3 ℳ	15	„
„ IV.	à „	20 ₰	für 3 ℳ	18	„
„ V.	à „	16 ₰	für 3 ℳ	20½	„

Vorstehende Offerte ist denkbar billigst bei diesen streng gewählten Sorten. Versandt nach auswärts prompt.

Reinh. Gebhardt,
Rannischestraße 21.

Reines Roggenbrod
von neuem Roggen,
vorzüglich im Geschmack, 7 Stück 50 ₰ Brode für 3 ℳ, Metzenbrode (5½ Pfd. gebacken) 55 ₰ das Stück empfiehlt die **Bäckerei Steinweg 40.**

Pökelknochen nur von jungen zarten Schweinen empfiehlt
W. Nietsch, Leipzigerstr. 75.

Muscateller- und Bergamotten-Birnen,
5 Ltr. 50 Pfg., im Paradies.

Sammelstellen
für Cigarrenköpfchen:

Dr. **Schlott**, Sanitätsrath, Königstr. 30.
Hildebrandt, Maurermeister, Wuchererstraße 7.
Dr. **Günther**, Blumenstraße 4.
Ed. Kobert, große Ulrichstraße 41.
Lüttig, Hotel garni z. Tulpe.
Glück, Post-Sekretär, Steg 12.
Elfie, Auct.-Commissar, Schulberg 12.
Jul. Lüderitz, Harz 25.
Rosenblatt, Friseur, Schmeerstr. 35/36

Alleinige Verkaufsstelle
für Cigarrenköpfchen und Kisten bei
Moritz König, Rathhausg. 9.

Die Sammler werden gebeten, auch kleinere Vorräthe möglichst häufig abzuliefern.

Für Mütter.

Langjährig sehr bewährt, im Sommer fast unentbehrlich, ist Timpes Kindernahrung. Als Milchzusatz macht sie die Milch verdaulicher, gesünder, nährender. Man versuche!

Packet à 80 u. 150 ₰ **Hirsch-, Löwen-** und **Engel-Apotheke**, sowie bei **Helmbold & Co.**, Apotheker **J. Rädefeld**, Leipzigerstr. 86 u. **M. Waltsgott, Halle a/S.**, **L. Birkhold**, Löbejün. **Th. Müller**, Cönnern, **Reinh. Müller**, Delitzsch, **R. Kotzsch** und **H. Zwetz**, Zörbig, Apotheker **Riehter**, Dürrenberg.

Ungar. Cur- und Tafeltrauben,
Böhmische Ananas,
Edelpfirsiche, Netzmelonen in prachtvoll. Exemplaren u. stets frischer Sendung bei
Julius Bethge.

Frisches Rehwild,
prima Astrachaner Caviar stets frisch vom Eis,
ff. geräuch. Rüdesnlachs,
frische Ostseekrabben,
frische Riesenneunaugen,
neue Sardines à l'huile,
Helgol. Kronenhummer,
Strassburger Gänseleberpasteten,
echte Christiania Anchovis
Delicatess-Heringe ohne Gräten in Tomaten-Wein-Sauce u. Bouillon,
Isländer Matjes-Heringe,
ff. marinirte Heringe,
pa. Magdeb. Sauerkohl,
feinsten Wabenhonig,
Teltower Rübchen,
getrockn. italien. Maronen
frische verlesene Preiselbeeren,
Moabiter Pumpernickel,
diverse feine Käse,
frische Fleisch- u. Wurstwaaren, Sonntag u. Donnerstag eintreffend,
Fraustädt. Brühwürstchen u. süsse Schweizer Sahnen-Butter täglich frisch empfiehlt
Julius Bethge.

Aufträge auf garnirte Schüsseln mit gemischtem Aufschnitt, Hummer-Mayonnaisen, Gänseleberpasteten und russischem Salat werden bei rechtzeitiger Bestellung auf das Geschmackvollste ausgeführt von
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2.

Täglich frischen
Apfel- u. Pflaumenkuchen, div. Caffee- u. Theegebäcke,
sowie alle übrigen **Conditoreien** vorzüglichster Güte bei
D. Lehmann, Leipzigerstraße Nr. 105.

Prima getrocknete 188er
Ameisenei er
offerirt **en gros** billigst
Robert Reichelt, Gera, Reuß.

Pferd-Verkauf.
Eine kräftige, hellbraune, sechsj., 168 cm gr. dän. Stute, schöne Figur, taumfromm, zugfest und flotter Gänger, ohne Fehler ist zu verkaufen Wuchererstr. 31.

Eine hochtragende **Holländ. Ferse** verkauft **H. Meye, Köchstedt.**

Stern'sches Conservatorium der Musik
Berlin SW., Friedrichstr. 236.
Artistischer Director
Robert Radecke,
Kgl. Hofkapellmeister.

Neuer Cursus am 5. October für **Conservatorium, Opernschule, Seminar** für Klavier- und Gesanglehrer und Lehrerinnen. Hauptlehrer: **Jenny Meyer** (Gesang), **Franz Rummel**, kgl. Professor, **Franz Mannstädt, Papendick, Agghazy** (Klavier), **Rob. Radecke** (Composition und Direction), **Felix Meyer**, kgl. Kammermusiker (Violine). Prospect gratis durch Unterzeichneten.
Die Direction.
I. A.: Paul Stern.

Landwirthschaftl. Institut
Bonneburg, Sachs./Altbg.
bildet seine Zögl. gründl. für die Bedürfnisse des prakt. Lebens aus u. sorgt für ihr späteres Fortkommen. Beste Erfolge. Günstige Bedingungen.
Näheres durch Director Dr. H. Settegast.

Neue und gebrauchte Möbel
verk. billig **Brüderstr. 4** (Galloria).

Herren- und Knabenhüte
von den billigsten bis zu den feinsten in sehr großer Auswahl, sowie **Mützen** eigener Fabrik für Herren und Knaben empfiehlt die **Hut- u. Mützenfabrik** von
T. Hein, Geisstr. 58.

Ankauf
von **Eisen und Metallen.**
Eugen Zell.

Bekanntmachung.
Mit heutigem Tage eröffne ich **Rathhausgasse 7** eine **Werkstatt.**
August Rudloff,
Gürtler u. Metalldrücker.

Achtung!
Convert-Marken aller deutschen Länder aus den Jahren 1850—1867 werden zum höchsten Preise gekauft. Für denjenigen, welcher alte Briefschaften besitzt, eine sehr lohnende Mühe.
Laurentiusstrasse 16, II. lks.

Zur Anfertigung feiner Herren-Garderobe sowie Reinigen und Reparaturen empfiehlt sich
A. Berger, Schneidermstr.,
Weidenplan 3b, II.

Das meiste
Geld zahlt stets für **Militär-Röcke, Militair-Effecten,** **Gold- u. Silbertressen,** sowie ganze **Nachlasssachen** von **Kleidungsstücken, Betten, Wäsche, Möbel** u. s. w.
Friedrich Pelleke,
18. Geisstraße 18.

Alte Pflastersteine sucht Wuchererstr. 31.
Mauerrohr verk. **Wuchererstr. 31.**

Bettfedern u. Daunen
in nur staubfreier Waare
empfiehlt
à Pfd. 1.50, 2, 2.50, 3, 3.50 ℳ
Adolf Sternfeld,
Halle a. S.,
3. große Ulrichstraße 3.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Maria v. d. Decken u. Pastor Schreib (Berlin u. Kolrep); Antonie Gerlach u. Kassenfeck. August Schön (Berlin); Therese Kern u. Reg.-Assessor Felix Schwabach (Gleiwitz u. Kattowitz).

Vermählt: Pastor Albrecht u. geb. Krug (Gerstungen); Amtsrichter Max Werner u. Jenny Schacke (Eisenach); Bürgermeister Joseph Heindrichs und Ottilie Hartmann (Blumenthal a. d. Eifel); Dr. Paul Wittelshöfer u. Hulda Arndt (Berlin).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Dr. A Fritzsche (Leipzig). — Eine Tochter: Hrn. Paul Voigt (Weimar); Hrn. Dr. Eduard Degner (Berlin); Hrn. Regier.-Assessor Steinhausen (Berlin); Hrn. Reg.-Baumstr. Löwe (Landsberg a/Ws.).

Gestorben: Kantor a. D. K. Strömer (Bernburg); Maurermstr. Heinr. Schulz (Johannisburg); Hrn. Graf Bernstorff jüngstgeborener Sohn (Dreilützow bei Wittenburg); Rentier L. Seiblitz (Berlin); verw. Frau Regierungsrath Michaelis geb. Gumtau (Charlottenburg); Tuchfabrikant Karl Kühne (Treuenbrietzen); Hrn. Prof. Dr. Barentin T. Elisabeth (Berlin); Dom-Organist A. G. Ritter (Magdeburg).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850830043/fragment/page=0002